

ZUKUNFTSWERKSTATT

DER GESAMTSCHÜLERVERTRETUNG DER GVB 2023

DIE ZUKUNFTSWERKSTATT DER GSV FAND VOM 08.02.-
10.02.23 IN DER AULA UND IN DER OBEREN ETAGE DES
WÜRFELS DES GABRIELE-VON-BÜLOW-GYMNASIUMS
STATT.

Diese Schülerveranstaltung wurde von
der Schulsozialpädagogik der GvB
angeleitet.





Es nahmen ca. 50 SuS (Klassensprecher/innen aller Jahrgänge und Oberstufensprecher/innen des 11. Jahrgangs) teil. In Vorbereitung auf diese Zukunftswerkstatt wurden 8 SuS durch die Schulsozialpädagogin zu Moderatoren/innen ausgebildet. Diese Moderatoren/innen führten die Klassensprecher/innen durch die einzelnen Phasen der Zukunftswerkstatt. Die Moderatoren/innen arbeiteten mit den SuS in kleinen Gruppen und werteten wiederholt ihre erarbeiteten Ergebnisse im Plenum in der Aula aus.



GvB
Zukunftswerkstatt

den
Gesamtschülervertretung
vom **8. - 10.02.2023**

The poster features a yellow sun at the top and five blue stylized human figures below it. The background is a light green wash.



Die drei Phasen der Zukunftswerkstatt:

1. Beschwerde- und Kritikphase
2. Phantasie- und Utopiephase
3. Verwirklichungs- und Praxisphase

Die letzte Phase war eine sehr intensive Phase, in der die SuS sich konkret auf Projektziele geeinigt haben und anschließend in Kleingruppen bearbeitet haben. Es wurden acht Projektarbeitsgruppen mit verschiedenen Arbeitsinhalten gebildet.

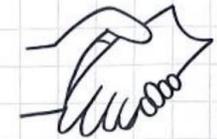
DIE ACHT PROJEKTE:

1. Spendenaufruf für die Erdbebenopfer der Türkei und Syrien
2. Kunstorientiertes Gymnasium (Künstlerklassen)
3. Bildung von zwei AG's im Kunstbereich: „Manga“ und „Graffiti“
4. Stressreduzierung durch Zusammenarbeit SuS – LuL (Organisation der Arbeitsphasen)
5. Bülow Schulparty im Juni
6. Bildung einer AG „Veranstaltungstechnik“
7. Ausbildung der LuL sowie SuS zu Experten der vorhandenen Medientechnik
8. Cafeteria



1. SPENDENAUFTRUF FÜR DIE ERDBEBENOPFER DER TÜRKEI UND SYRIEN

SPENDENAKTION FÜR ERDBEBENOPFER



Um Spenden zu sammeln können wir folgendes tun:

- Essenverkauf, wie Kuchen, Pizza, Hot Dogs, ...
→ von den jeweiligen Klassen, welche vorher gefragt wurden
- Geld wird dann auf das Schulspendenkonto überwiesen

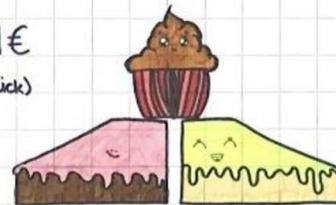
Wo?

→ im Foyer

Wann?

→ vom 13.02 bis zum 17.02

Preis → 1€
(pro Stück)



13.02	Montag: 7c	Kuchenverkauf
14.02	Dienstag: 8a	Kuchenverkauf
15.02	Mittwoch: 7e	Kuchenverkauf
16.02	Donnerstag: 9c	Kuchenverkauf
Freitag:	8c	Kuchenverkauf

Orcun Ilter
Julian
Jonas picher
Jonas

2. KUNSTORIENTIERTES GYMNASIUM (KÜNSTLERKLASSEN)

Argumente für die Künstlerklasse

Organisierung:

- Wahlpflicht Kunst: "übernommen" von Künstlerklassen
- Kunstlehrer*innen übernehmen Klassenleitung
↳ automatisch mehr Stunden

Individualisierte Förderung:

- weiteres Kennenlernen von Kunst
- künstlerische Ausdrucksmöglichkeiten
- voneinander lernen
- spezialisierte Themenförderung

Ergänzung:

- weitgefächerte Angebote ausbauen

Stundengestaltung Beispiel: Upcycling

vor der Stunde:

- alte Dinge mitbringen

in der Stunde:

- fächerübergreifend
↳ Aufklärung & Auswirkungen
→ Bilder zeigen & Appell

⇒ dagegen wirken: Upcycling

Ende der Stunde:

- Selbstreflexion der Arbeit
- was wurde gelernt



Charlotte Muhs
Philine



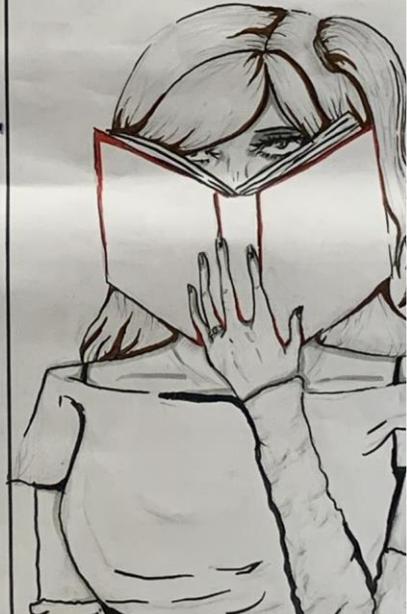
3. BILDUNG VON ZWEI AG'S IM KUNSTBEREICH: „MANGA“ UND „GRAFFITI“

MANGA-WORKSHOP

WANN: DIENSTAG
15:15 - 16:30
NO: Raum 321

Hallo, ich bin Eleni und gehe in die Klasse 8e.
Ich interessiere mich sehr für Manga Zeichnen und deswegen habe ich mir überlegt einen Workshop zu eröffnen. Zusammen mit Frau Seeger, möchte ich euch alles übers Manga-Zeichnen beibringen was ihr wissen wollt.
Ihr könnt die Themen selbst auswählen und einen eigenen Stil ausleben.
Das erste Treffen ist am 28.02.23 um 15:15 - 16:30 im Raum 321.
Wohin du zu spät bist, komm einfach dazu!
Thema: Oberkoma Manga
Materialien: Bleistift, Lineal, Radiergummi, Papier
- 2 Schupperstunden

finde deinen eigenen Zeichen - Stil!



ein negatives Sichtbild von Graffiti, welches man an Hauswänden o. Stromkästen finden kann.
Viele empfinden sie als „hässlich“ oder nennen sie „verschmutzende Schmiererei“. Diese Meinung würde ich gerne ändern, da hinter diesen „Schmierereien“ oft eine Geschichte steckt.

**— THE —
STREETS**

WARUM HABE ICH DIESES ZIEL?
weg im Stilbereich fliphop & Graffiti

PASSIERE

- Street-Art
- Analysieren
- Spraysen
- Schriftart
- u.v.m...

Wie dokumentiere ich das?
- Instagram Account

4. STRESSREDUZIERUNG DURCH ZUSAMMENARBEIT SUS – LUL (ORGANISATION DER ARBEITSPHASEN)

• unverhältnismäßig viele HAs und Projekte in der Klassenarbeitsphase

• weniger / keine Projektarbeit in der Klassenarbeitsphase

Folge: zu viel Stress für SuS und Lehrer*innen, Chaos und Über-

• frühzeitige Notenbesprechungen

• Menge an HAs in

Probleme

- Lernen/Arbeiten in den Ferien
- gehäufte KAs/LEKs besonders im Dez./Jan.
- unverhältnismäßig viele HAs und Projekte in der Klassenarbeitsphase

Lösungsvorschläge

- Termine für KAs/LEKs frühzeitig festlegen
- Ziele für das Schul-/Halbjahr als Lehrplan SuS offenlegen
- weniger / keine Projektarbeit in der Klassenarbeitsphase
- frühzeitige Notenbesprechungen
- Menge an HAs in der Klassenarbeitsphase regulieren / anpassen

Folge: zu viel Stress für SuS und Lehrer*innen, Chaos und Überstrapazierung



Wir wollen mit den Lehrer*innen ins Gespräch kommen –

unser Vorschlag: Eine Vorstellung in der GesamtlehrerKonferenz

5. BÜLOW SCHULPARTY IM JUNI

UMSETZUNGS-
PHASE

Bülow Schulparty:

Location: Turnhalle, open Air Buffet
Plan B: Pavillon

Datum: Do, 29.06.23

Beginn: 18⁰⁰ Uhr → < 2003 bis 20⁰⁰ Uhr
2003+2007 bis 22⁰⁰ Uhr
> 2006 bis 23⁰⁰ Uhr
+ Einverständniserklärung der Eltern

Unterhaltung:
- Musik → Schulband
+ Anfrage an DJ Koppe

Tanzfläche + Disco Lichter und Nebelmaschine → mieten (15€ pro Tag)
→ selbst mitbringen

Verpflegung: - Organisation von Getränken & Snacks durch Veranstaltungsteam → mit Unterstützung durch Spenden

Finanzierung: durch Elternbrief aufmerksam machen → Spenden in Klassen einsammeln (Spenden an Klassensprecher abgeben)

Mitwirkende:

Security → ehemalige Schüler, wie bisher oder Security team durch Spenden finanzieren

⇒ Kontrolle der Schülerausweise

- Standpunkte → - vor der Turnhalle
- vor dem Würfel
- Hintereingang
- Tor

Farbbänder nach Jahrgängen

- Taschenkontrolle

Lehrer als Aufsicht:

- Hr. Rein
- Hr. Geib
- Fr. Piper
- Fr. Dietze
- Fr. Steggel
- Fr. Linkner
- Fr. Böyer (Deutsch)

3-4 in der Halle + Schulhof + Buffet

Tontechniker Hr. Stumpe (Tinos Papa)

Sanitäter → Anfrage ans Rote Kreuz

Auf- und Abbau → Leitung: Hr. Nowak

Sonstiges:

Motto: auf socken

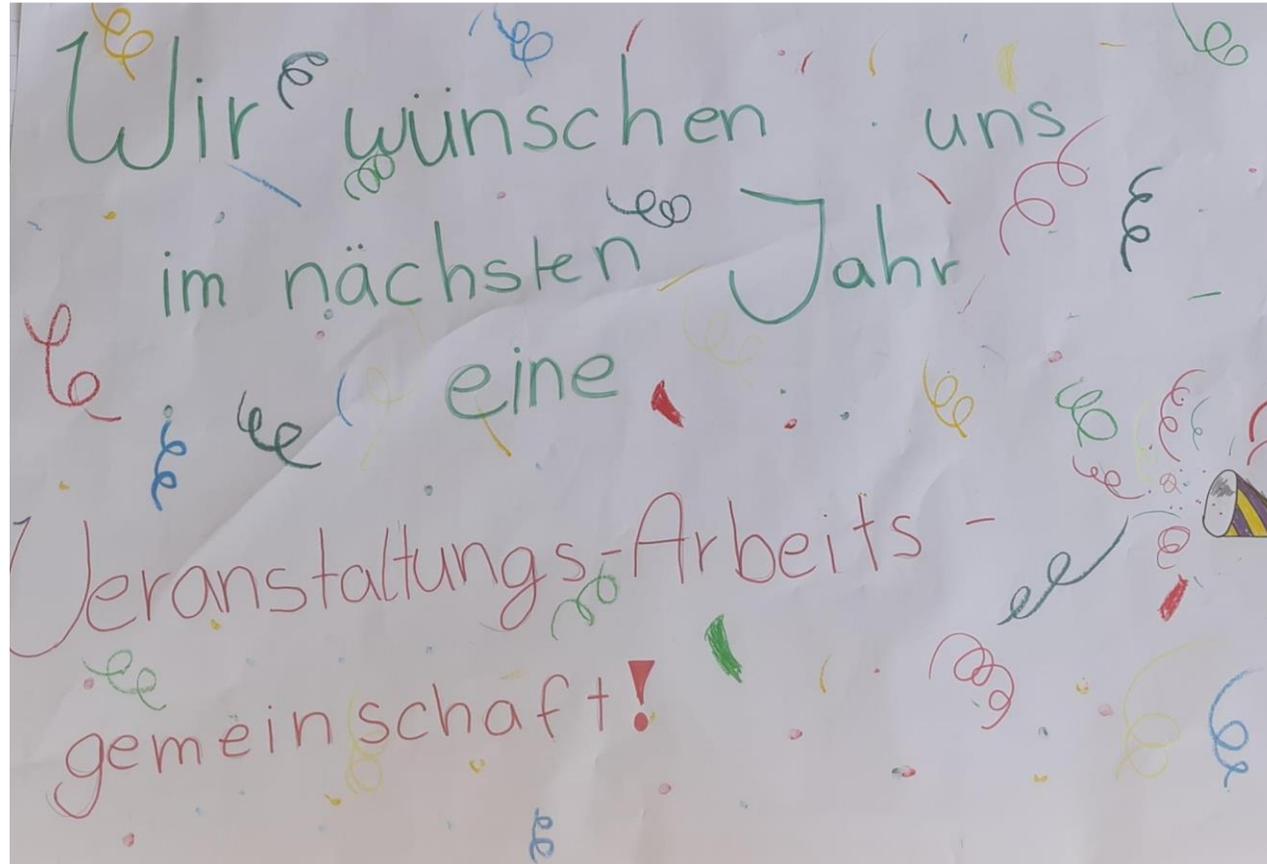
Nachbarschaft durch Zettel informieren

Werbung → Plakate, Iserv-Umfrage

Deko → Künstlerklassen: z.B. Girlanden

Abklärung mit Vereinen

6. BILDUNG EINER AG „VERANSTALTUNGSTECHNIK“



Derzeit haben wir an unserem Gymnasium zwei Schülerinnen, die sich um die Technik in der Aula kümmern. Ziel ist, eine Veranstaltungstechnik-Gruppe von SuS zu bilden, die über theoretische wie praktische Kenntnisse der Veranstaltungstechnik verfügen und so in unserer Aula und auch bei Veranstaltungen auf dem Schulhof oder auch im Reuter-Saal sich für den technischen und akustischen Bereich verantwortlich fühlen. Diese Veranstaltungstechniker-Gruppe wird durch externe Profis geschult.

7. AUSBILDUNG DER LUL SOWIE SUS ZU EXPERTEN DER VORHANDENEN MEDIENTECHNIK

Technikausbildung

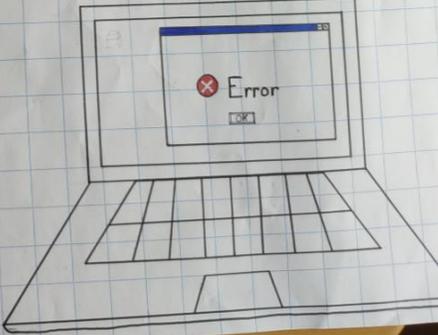
Lehrer + 2 Schüler pro Klasse mit festem Amt
Vorstellung Aula geführt von ITG - Lehrern
letzte Sommerferienwoche (2x pro Halbjahr)

- effizienterer Unterricht
- Vorbereitung auf Digitalisierung
- Hardware - Ausbildung

Semester Fach ITG 8.-9. Klasse
↳ + Methodentraining
Informationen über Flyer

Voraussetzungen:

- Zeitplan
- Computer
- Leinwand
- Aula
- Zustimmung



8. CAFETERIA

In diesem Projekt haben sich die SuS Gedanken zu unserer Cafeteria gemacht. Der jetzige Ist-Zustand: es sind zu wenige Ehrenamtliche Eltern/Großeltern in diesem Projekt eingebunden, um die Cafeteria täglich geöffnet zu haben.

Wie heißt das Projekt? Wo?

- LIEFERDIENST
- ↳ warmes Essen für SuS und Lehrer/in
- ↳ Vernünftiges Mittagessen

Für wen?

- alle SuS
- alle Lehrkräfte

Wer muss kontaktiert werden?

- mehrere Lieferdienste
- ↳ Luna, appetito, Sodexo... (Biologisch) Ersatz
- Förderungsanbieter → (Umweltfreundlich) für die Mensa (wöchentliche, monatliche Bezahlung)

In welchem Zeitraum?

- innerhalb den nächsten Jahren (nach Erlaubnis)

Was ist das Ziel?

- mehr Essensangebote
- einfachere Arbeit
- Essenslieferung

Warum dieses Ziel?

- damit SuS mehr Auswahl zu Essen haben (vegetarisch...)
- damit SuS eine Sicherheit haben also immer was zu Essen haben
- Um die AK zu entlasten (da es ja die Eltern sind)

!!! als

„Wer nicht gut isst, kann auch nicht gut denken“

Lieferdienst

3,80€ - 4,70€ (wöchentlich/Portion)

8. CAFETERIA

Finanzierung des Ausbaus der Cafeteria

Öffentliche Hand	private Hand	eigene Hand
<ul style="list-style-type: none">◦ Staatliche Hilfe beantragen	<ul style="list-style-type: none">◦ Förderverein	<ul style="list-style-type: none">◦ Spendenlauf
→ bis zu 3.000 €	→ bis zu 1.500 €	→ bis zu 10.000 €

wofür werden die Gelder benötigt?

- Absperrbänder (für die Schlange in dem Schulgebäude)
- Sitzmöglichkeiten (Drinnen und Draußen)
- Holzhütte (um Essen/Snacks auf dem Hof zu verkaufen)
- Heizlüfter (für die Hütte im Winter)
- Kühlschrank (für die Hütte im Sommer, sonst werden Brötchen schlecht und Getränke warm)

0834141

MEX
Produktions- und
Umweltstandards
gemäß DIN EN ISO
9001:2015

© Berlit

8. CAFETERIA

Vorschläge

Platz:

- Cafeteria + ^(oder kleines Haus) Wagen auf dem Schulhof → weitere Tische auf dem Hof (+Dach)

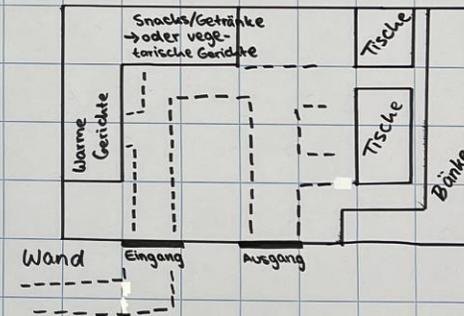
warme Speisen
(Nudeln, Pizzabrötchen,
Milchreis, etc.)

Snacks + Getränke
(Brötchen, Brezeln,
Kekse, Muffins, etc.)

- Umbau in der Cafeteria (Theke vor dem Fenster zusätzlich)

Regeln:

- Begrenzte Personenanzahl (von Lehrer überwacht)
- Schlange geordnet hintereinander (Abspermband)
vor der Cafeteria Richtung Foyer
und in



8. CAFETERIA

Angebotsplan

Catering:	Ehrenamt:
<ul style="list-style-type: none">- Essen wird monatlich im Voraus online bestellt (Kosten: ca. 3.50€-5€)- Bestellung über Chipsystem	<ul style="list-style-type: none">- warmes Essen in der Cafeteria und Snacks in der Hütte auf dem Schulhof

Anzeigemöglichkeiten:

- Wöchentlicher Essensplan bei WebUntis (Kontakt: Herr Dahm)
- Aushänge in der Schule

Angebote:

- Montag
- Dienstag
- Mittwoch
- Donnerstag
- Freitag

8. CAFETERIA

Thementag: Ehrenamtlichkeit in der Cafeteria

Organisatorisches:

- 21.04.23 = Thementag
- Gruppe Schüler (Organisation)
- März: E-Mail an alle SuS. (Matteo)
 - ↳ Einladung zum Vorbereitungstreffen (bei Frau Seeger)

Thementag:

- Vorstellung der Ehrenamtlichkeit



DIE EINZELNEN PROJEKTE MIT
LÖSUNGSVORSCHLÄGEN WURDEN DER
SCHULLEITUNG (FRAU BRIESEMEISTER)
VORGESTELLT.



EIN GROSSES DANKESCHÖN AN ALLE BETEILIGTEN!

Es war eine sehr gelungene Veranstaltung!

Ein besonderes Dankeschön an die Moderatoren/innen - Teams:

Bosse & Avelina

Paul & Elias

Romy & Johannes

Mona & Lilly

Frau Seeger, Schulsozialpädagogik an der GvB